

Trinkwasserqualität

1. Wasserversorgungsnetze

In der Gemeinde Pörsbach gibt es zwei Wasserversorgungsnetze. An das eine Netz ist der Ortsteil Puch, an das zweite sind alle übrigen Ortsteile angeschlossen. Die Ergebnisse der Wasserproben gelten entsprechend des zugehörigen Wasserversorgungsnetzes. (Proben aus Puch gelten für die Abnehmer des Ortsteils Puch, alle Proben aus den nachfolgend genannten anderen Entnahmeorten gelten für die Abnehmer in den Ortsteilen Maushof, Oberkreut, Pörsbach, Raitbach, Unterkreut).

2. Chemische Wasseruntersuchung gemäß Trinkwasserverordnung (TrinkwV) Anlage 2 Teil I

Befund für Puch v. 21.03.2024 siehe Seite „Chemische Wasseruntersuchung Puch 2024“. Befund für Pörsbach v. 21.03.2024 siehe Seite „Chemische Wasseruntersuchung Pörsbach 2024“.

a) Korrosionsverhalten in Bezug auf den Zink-Gerieselkoeffizienten betrifft WV Pörsbach

Zum Korrosionsverhalten des Trinkwassers auf metallische Rohrleitungswerkstoffe gelten folgende Richtwerte nach DIN EN 12502

Zink-Gerieselkoeffizient	<1 oder >3
Muldenkorrosionskoeffizient	<1
Kupfer-Lochfraß-Koeffizient	>2

Der Zink-Gerieselkoeffizient liegt bei der Wasserversorgung in Pörsbach bei 3,334. In diesem Fall ist die Gefahr der Korrosion von verzinkten Rohren erhöht. Demnach ist die Verwendung von Zinkrohren im Bereich der Wasserversorgung Pörsbach nicht zu empfehlen.

b) Wasserhärte nach dem Wasch- und Reinigungsmittelgesetz (WRMG)

- aus dem o. g. Befund im Ortsteil Puch

(Probenahme am 21.02.2024/ Probenehmer Ingolstädter Kommunalbetriebe AöR/ Entnahmeort: Hochbehälter Puch)

Parameter	Messwert	Grenzwert	Einheit	Verfahren
Gesamthärte	3,15		mmol/L CaCO ₃	DIN 38409-H6 1986-01
Gesamthärte	17,7		°dH	DIN 38404-C10 2012-12

Härtebereich nach dem WRMG	hart
-----------------------------------	-------------

- aus dem o. g. Befund in den Ortsteilen der Gemeinde Pörsbach, ausgenommen Puch

(Probenahme am 21.02.2024/ Probenehmer Ingolstädter Kommunalbetriebe AöR/ Entnahmeort: Rathaus Pörsbach)

Parameter	Messwert	Grenzwert	Einheit	Verfahren
Gesamthärte	3,15		mmol/L CaCO ₃	DIN 38409-H6 1986-01
Gesamthärte	17,7		°dH	DIN 38404-C10 2012-12

Härtebereich nach dem WRMG	hart
-----------------------------------	-------------

Beide Wasserproben sind nach der nachstehenden Tabelle dem Härtebereich III bzw. der Härtestufe „hart“ zuzuordnen.

c) Tabelle nach dem Wasch- und Reinigungsmittelgesetz (WRMG)

Härtebereich	Härtestufe	Härte in °dH	Härte in mmol/LCaCO ₃
I	weich	bis 8,4	bis 1,5
II	mittel	über 8,4 bis 14	1,5 – 2,5
III	hart	über 14	über 2,5

**3. Routinemäßige Untersuchungen gemäß TrinkwV Anlage 4 Nr. 1
einschl. biologische Wasserqualität Jahr 2024**

Entnahmeort	Probenahme in / vorgesehen in		Untersuchungs- ergebnisse vom	Bestimmungen nach d. TrinkwV wurden eingehalten
	Kalenderwoche	Jahr		
Rathaus Pörsbach	8	2024	März 2024	ja
Hochbehälter Puch	8	2024	März 2024	ja
Schule Pörsbach	20	2024	ausstehend	-
Feuerwehr Puch	20	2024	ausstehend	-
Endzapfstelle Raitbach	30	2024	ausstehend	-
Hochbehälter Puch	30	2024	ausstehend	-
Kläranlage Pörsbach	41	2024	ausstehend	-
Feuerwehr Puch	41	2024	ausstehend	-

Die Untersuchungsergebnisse o. g. Ziffer 2 bis 3, wurden von den Ingolstädter Kommunalbetrieben AöR – Trinkwasserlabor - durchgeführt. Die Befunde können im Rathaus Reichertshofen, Zimmer Nr. 11 während der Dienstzeiten eingesehen werden.